

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

evahombauer.design / die.dekorationstante e.U.
Stand: Juni 2026

1. Anbieterin & Geltungsbereich

1.1 Anbieterin ist Eva Hombauer, die.dekorationstante e.U., Klostergasse 16A, A-7021 Baumgarten, E-Mail: office@evahombauer.design (nachfolgend „Anbieterin“).

1.2 Diese AGB gelten für alle Verträge über

- Interior Design Leistungen (primär Verbraucher:innen/B2C),
- Social Media Content Design Leistungen (primär Unternehmer:innen/B2B),
- Shop-Produkte (B2C & B2B)

1.3 Verbraucher:in ist jede natürliche Person iSd KSchG; Unternehmer:in iSd UGB. Für Unternehmer:innen gelten ergänzend die B2B-Regelungen dieser AGB.

2. Vertragsabschluss

2.1 Shop: Die Darstellung im Shop stellt kein verbindliches Angebot dar. Der Vertrag kommt durch Bestellbestätigung oder Lieferung/Zurverfügungstellung zustande.

2.2 Buchungsservices (Termine): Der Vertrag kommt mit Buchungsbestätigung zustande.

2.3 Projektleistungen: Angebote sind – sofern nicht ausdrücklich anders angegeben – unverbindlich. Ein Vertrag kommt durch schriftliche Annahme (E-Mail ausreichend) oder Auftragsbestätigung zustande.

2.4 Die Anbieterin ist berechtigt, Anfragen aus sachlichen Gründen abzulehnen (z. B. Kapazität, fehlende Mitwirkung).

3. Leistungsumfang & Mitwirkung

3.1 Der Leistungsumfang ergibt sich aus Website, Buchung, Angebot oder Auftragsbestätigung.

3.2 Kund:innen stellen alle zur Leistungserbringung erforderlichen Informationen rechtzeitig zur Verfügung. Verzögerungen verlängern Fristen entsprechend. Verzögerungen oder Mehraufwand aufgrund fehlender oder verspäteter Mitwirkung der Kund:innen gehen nicht zu Lasten der Anbieterin.

3.3 Änderungen/Erweiterungen werden gesondert vereinbart und nach Aufwand verrechnet.

3.4 Vereinbarte Termine im Rahmen von Projekten, Online-Leistungen oder Abstimmungen können bis 24 Stunden vor dem Termin kostenfrei verschoben werden. Bei kurzfristigeren Absagen oder Nichterscheinen behält sich die Anbieterin vor, den Termin als erbracht zu werten oder neu zu terminieren.

TEIL A – INTERIOR DESIGN (B2C)

4. Interior-Leistungen

4.1 Je nach Beauftragung umfassen die Leistungen u. a. Beratung, Konzept, Moodboard, Farb-/Material-/Lichtkonzept, 2D/3D-Visualisierungen, Produktvorschläge sowie Online- oder Vor-Ort-Leistungen.

4.2 Budgetangaben dienen der Orientierung; Preise und Verfügbarkeiten bei Drittanbietern können variieren.

5. Termine, Vorauszahlung & Storno (Interior)

5.1 Kostenloses Erstgespräch (Interior)

- Umbuchung/Storno bis 24 Stunden vor Termin möglich.
- Bei No-Show (Nichterscheinen ohne Absage) behält sich die Anbieterin vor, keine weiteren kostenlosen Erstgespräche anzubieten.

5.2 Wohnberatung vor Ort (kostenpflichtig)

- Die Wohnberatung wird vorab vollständig bezahlt.
- Der Leistungsumfang (z. B. Anzahl der Räume, Zeitaufwand) und der daraus resultierende Endpreis werden im kostenlosen Erstgespräch ermittelt und vor Buchung des kostenpflichtigen Termins kommuniziert.
- **Der Termin gilt erst nach Zahlungseingang als fix reserviert.**
- Umbuchung/Storno bis 24 Stunden vor Termin kostenfrei möglich.
- Bei Absage unter 24 Stunden oder No-Show wird der nachweisliche Vorbereitungsaufwand zum üblichen Stundensatz verrechnet. Tatsächlich bereits angefallene Fahrtkosten (z. B. bei bereits begonnener Anfahrt) werden zusätzlich einbehalten; der bezahlte Betrag wird abzüglich dieser Kosten rückerstattet.

TEIL B – SOCIAL MEDIA CONTENT DESIGN (B2B)

6. Leistungen & Freigaben

6.1 Leistungen umfassen je nach Vereinbarung u. a. Content-Konzept, Planung, Content-Produktion, Texting, ggf. Posting/Scheduling, Reporting.

6.2 Kund:innen liefern rechtzeitig alle notwendigen Inhalte, Zugänge und Freigaben.

6.3 Es wird eine professionelle Dienstleistung geschuldet, kein konkreter wirtschaftlicher Erfolg.

6.4 Laufzeit & Phasen. Die Zusammenarbeit beginnt mit einer im Angebot festgelegten Startphase. Eine ordentliche Kündigung während der Startphase ist ausgeschlossen. Nach Ablauf der Startphase wird bei Fortsetzung ein gesondertes Angebot für die Standard-Phase erstellt, das die weiteren Konditionen (Preis, Verlängerungsrhythmus, Kündigungsfristen) festlegt.

6.5 Automatische Verlängerung & ordentliche Kündigung. Die Standard-Phase verlängert sich automatisch um die im jeweiligen Angebot festgelegte Periode, sofern nicht mit der dort genannten Frist gekündigt wird. Eine frühere Kündigung ist jederzeit möglich, wird jedoch erst zum Ende der laufenden Periode wirksam.

6.6 Außerordentliche Kündigung (nur sofern im Angebot vereinbart). Sofern im individuellen Angebot ein außerordentliches Kündigungsrecht vorgesehen ist, kann der Vertrag ab dem dort genannten Zeitpunkt mit sofortiger Wirkung gekündigt werden. Der Monat, in dem die Kündigung bei der Anbieterin einlangt, wird tagesgenau anteilig verrechnet (Berechnungsbasis: vereinbarter Monatspreis dividiert durch die Kalendertage des Monats, multipliziert mit der Anzahl der Tage bis einschließlich des Einlangungstages). Zusätzlich ist eine Abgeltung in Höhe von zwei weiteren Monatsraten fällig, die sich am ursprünglich vereinbarten Preis der ersten Vertragsperiode orientiert – unabhängig von zwischenzeitlich gewährten Vorteilspreisen. Bereits produzierter und freigegebener bzw. eingeplanter Content für den Kündigungsmonat wird davon unabhängig vollständig zur Verfügung gestellt bzw. ausgespielt (vgl. §6.7). Mit Wirksamwerden endet die Leistungspflicht der Anbieterin im Übrigen unmittelbar; bereits abgerechnete Monate werden nicht rückwirkend angepasst.

6.7 Content bei vorzeitiger Beendigung. Bereits fertig produzierte und freigegebene bzw. eingeplante Inhalte werden an die Kund:innen übergeben bzw. wie vereinbart ausgespielt. Rohmaterial (ungeschnittenes Footage) verbleibt im Eigentum der Anbieterin; ein Nutzungsrecht der Kund:innen besteht ausschließlich an fertig produzierten, freigegebenen Inhalten.

6.8 Preisanpassungen. Preiserhöhungen gelten nicht rückwirkend für bereits laufende, schriftlich zugesagte Perioden, sondern frühestens ab der nächsten Vertragsperiode und werden im Rahmen der Erinnerung gem. §6.5 mitgeteilt.

7. Nutzungsrechte & Creator-Reposting

7.1 Nutzungsrechte an den erstellten Inhalten werden im jeweiligen Angebot oder Vertrag geregelt. Sofern nicht ausdrücklich anders vereinbart, umfasst das Nutzungsrecht ausschließlich die organische Nutzung auf den vereinbarten Kanälen.

7.2 Die Nutzung der Inhalte für Paid Ads, Werbeanzeigen, Drittplattformen oder in Form eines Buy-outs ist nicht Bestandteil des Grundhonorars und bedarf einer gesonderten schriftlichen Vereinbarung sowie einer zusätzlichen Vergütung.

7.3 Ohne entsprechende Vereinbarung ist jede darüber hinausgehende Nutzung unzulässig.

7.4 Die Anbieterin ist berechtigt, die erstellten Inhalte – sofern nichts Abweichendes vereinbart wurde – zu Referenz- und Eigenwerbezwecken zu verwenden.

8. Erstgespräch (Social Media – kostenlos)

- Umbuchung/Storno bis 24 Stunden vor Termin möglich.
- Bei No-Show behält sich die Anbieterin vor, keine weiteren kostenlosen Erstgespräche anzubieten.

TEIL C – SHOP (B2C & B2B)

9. Preise & Zahlung

9.1 Alle Preise sind Endpreise. Es erfolgt kein USt-Ausweis (§ 6 Abs 1 Z 27 UStG - Kleinunternehmerregelung).

9.2 Die Zahlungsabwicklung erfolgt über externe Zahlungsdienstleister; die Anbieterin erhält keine sensiblen Zahlungsdaten.

10. Lieferung & digitale Inhalte

10.1 Versandbedingungen ergeben sich aus dem Shop/Checkout.

10.2 Digitale Inhalte werden nach Zahlung bereitgestellt.

11. Widerruf & Ausnahmen (B2C)

11.1 Verbraucher:innen haben grundsätzlich ein 14-tägiges Rücktrittsrecht bei Fernabsatz. Sie können Ihr Widerrufsrecht auch online über den Widerrufsbutton auf www.evahombauer.design/widerruf ausüben. Wenn Sie diese Online-Funktion nutzen, übermitteln wir Ihnen unverzüglich eine Eingangsbestätigung mit Informationen zum Inhalt der Widerrufserklärung sowie Datum und Uhrzeit ihres Eingangs.

11.2 Kein Rücktrittsrecht besteht bei maßgefertigten/personalisierten Produkten, Dienstleistungen, wenn diese vollständig erbracht wurden und der/die Verbraucher:in ausdrücklich zugestimmt hat, dass vor Ablauf begonnen wird und den Verlust des Rücktrittsrechts zur Kenntnis genommen hat, digitale Inhalte, wenn mit der Bereitstellung vor Ablauf der Rücktrittsfrist begonnen wurde.

11.3 Bei Beginn der Dienstleistung innerhalb der Rücktrittsfrist kann bei zulässigem Rücktritt ein angemessener Anteil für bereits erbrachte Leistungen verrechnet werden.

GEMEINSAME BESTIMMUNGEN

12. Gewährleistung

Es gelten die gesetzlichen Bestimmungen (VGG/KSchG). Keine unzulässigen Beweislastregelungen.

13. Haftung

Die Anbieterin haftet für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit. Bei leichter Fahrlässigkeit nur bei Verletzung wesentlicher Vertragspflichten und begrenzt auf den typischerweise vorhersehbaren Schaden. Keine Haftung für Drittplattformen oder externe Anbieter.

14. Datenschutz

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt gemäß Datenschutzerklärung auf der Website.

15. Schlussbestimmungen

15.1 Es gilt österreichisches Recht.

15.2 Für Unternehmer:innen wird – soweit zulässig – Eisenstadt als Gerichtsstand vereinbart; für Verbraucher:innen gilt der gesetzliche Gerichtsstand.

15.3 Sollten einzelne Bestimmungen unwirksam sein, bleibt die Wirksamkeit der übrigen unberührt.

16. Zahlungsmodalitäten & Projektabwicklung

16.1 Bei projektbezogenen Dienstleistungen (z. B. Interior-Planungen, individuelle Konzepte) ist – sofern nicht anders vereinbart – eine Anzahlung in Höhe von 50 % des vereinbarten Honorars vor Projektbeginn fällig.

16.2 Die Anbieterin beginnt mit der Leistungserbringung erst nach Zahlungseingang der Anzahlung.

16.3 Der Restbetrag wird nach Abschluss des Projekts bzw. mit Übergabe der vereinbarten Leistung in Rechnung gestellt und ist binnen der angegebenen Zahlungsfrist fällig.

16.4 Bei vorzeitigem Abbruch eines bereits begonnenen Projekts besteht kein Anspruch auf Rückerstattung der geleisteten Anzahlung. Ein Anspruch auf Herausgabe von Teilleistungen besteht nicht.

16.5 Sofern nicht anders vereinbart, sind Rechnungen für Verbraucher:innen (B2C) binnen 5 Tagen ab Rechnungsdatum ohne Abzug fällig.

16.6 Rechnungen an Unternehmer:innen (B2B) sind – sofern nicht anders vereinbart – binnen 14 Tagen ab Rechnungsdatum ohne Abzug fällig.

16.7 Bei online buchbaren Leistungen über den Shop ist der volle Rechnungsbetrag sofort fällig.

16.8 Bei individuell vereinbarten Projektleistungen erfolgt die Abrechnung – sofern nicht anders vereinbart – in Form einer 50-%-Anzahlung vor Projektbeginn und einer Restzahlung nach Übergabe.

17. Gutscheine

Gutscheine stellen ein Zahlungsmittel dar und können – sofern nicht anders angegeben – für Leistungen der Anbieterin eingelöst werden. Eine Barablöse ist ausgeschlossen. Gutscheine sind nicht übertragbar. Eine Befristung ergibt sich ausschließlich aus der jeweiligen Gutscheinaktion oder -ausstellung.

18. Unmöglichkeit der Leistung / höhere Gewalt

Sollte die Erfüllung eines Vertrages aus Gründen, die keine der Parteien zu vertreten hat (z. B. Krankheit, höhere Gewalt, technische Ausfälle, rechtliche oder wirtschaftliche Unmöglichkeit), ganz oder teilweise unmöglich werden, sind bereits erbrachte Leistungen entsprechend abzurechnen. Weitergehende Ansprüche bestehen nicht.